

Die Skulptur



Die Skulptur

In jeder Stadt stehen Skulpturen.

Skulpturen sind Figuren oder Formen.

Skulpturen können aus Metall oder Holz oder Stein sein.

In Chemnitz finden wir überall Skulpturen.

- Alle Chemnitzer kennen die Pinguine auf der Klosterstraße.
- Auf dem Brühl stehen drei nackte Frauen. Sie sind aus Bronze.
- Am Moritzhof schwebt ein Engel in Jeanshose.
- Vor der Gaststätte Heckart steht eine Madonna in einer Badewanne.
- Im Schloßpark liegt eine nackte Frau. Diese Frau ist aus hellem Stein.
- Auf der Hofmannstraße stehen riesige bunte Stäbe. Die Stäbe sehen wie ein Mikado aus.
 - Auch das ist eine Skulptur.

Gehen Sie auf Spurensuche in Chemnitz! Suchen Sie die Skulpturen!

Die Skulptur

Chemnitzer Künstler haben die Skulpturen gefertigt.

Michael Morgner hat die Madonna in der Badewanne gemacht.

Peter Kallfels hat die Pinguine gemacht.

Jeder Künstler macht es anders. Michael Morgner hat seine Madonna so gemacht:

Er hat eine Form gemacht.

Diese Form ist so etwas wie eine Kuchenform.

Diese Form ist innen hohl. Sie hat außen die Form der Skulptur.

Die Form kann aus Stein oder Gips sein. Oder aus Metall oder Kunststoff.

Der Künstler braucht sehr lange für diese Form.

Er schnitzt die Form. Oder er hämmert die Form.

Bis seine Figur fertig ist. Zum Beispiel der Pinguin oder die Madonna.

Der Künstler macht Metall oder Beton flüssig.

Der Künstler gießt das flüssige Material in die Form.

Das Material muss nun hart werden.

Der Künstler löst die Skulptur aus der Form. Auch hier ist es wie beim Kuchenbacken.

Die Skulptur

Der Künstler von einer Skulptur heißt oft Bildhauer.

Die Bildhauerin auf dem Foto heißt Camille Claudel.

Wir sehen die Bildhauerin bei der Arbeit.

Sie formt aus Terrakotta eine nackte Frau.

Terrakotta ist Erde und so ähnlich wie Lehm.

Terrakotta wird feucht gemacht.

Dann lässt sich Terrakotta wunderbar formen.

Die Figur kommt am Ende in einen Brennofen.

Danach hält die Skulptur sehr lange.

Die Skulptur ist hart und robust.

Viele Bildhauer arbeiten mit Gips oder Lehm.

Sie formen Figuren daraus.

Das Material wird immer mit Wasser gemischt.

Fachleute sagen zu diesen Skulpturen auch Plastik.

Die Plastik wird aus weichem Material aufgebaut.



Die Skulptur

Viele Bildhauer arbeiten in einer anderen Art und Weise.

Sie nehmen dafür ein sehr hartes Material.

Viele Bildhauer nehmen Stein oder Metall.

Marmor ist so ein Stein.

Marmor ist ein wertvoller und edler Stein.

Wir sehen auf dem Foto eine Skulptur.

Das ist David und er ist weltberühmt.

Der Künstler Michelangelo hat diese Figur gemacht.

Dazu hat er einen Marmorblock genommen.

Der Marmorblock war riesig.

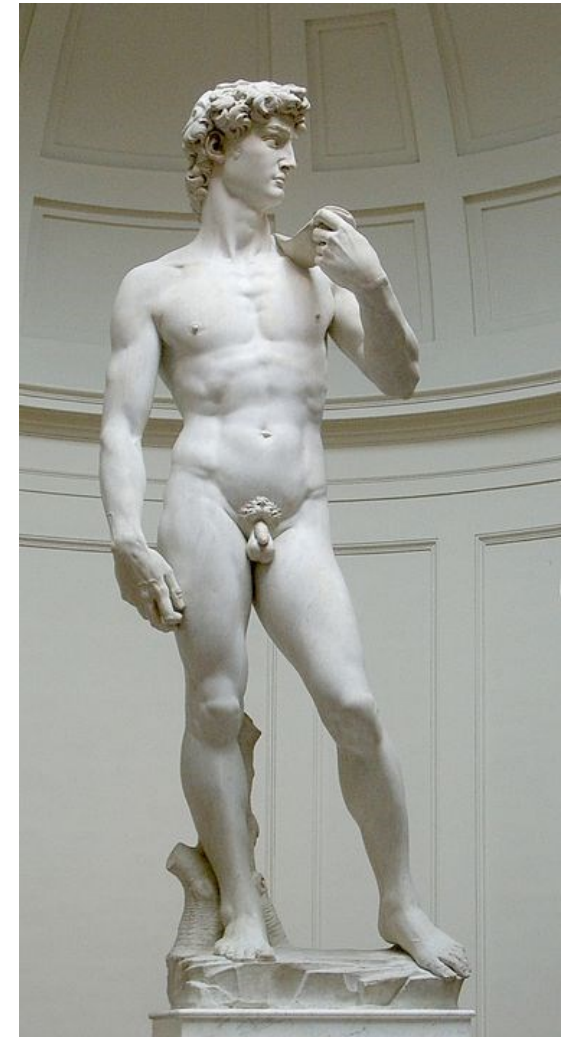
Der Künstler hatte ganz viele Helfer.

Die Figur ist 4 Meter hoch.

Michelangelo hat die Form aus dem Marmor gehauen.

Die groben Formen hat er gehauen oder gemeißelt.

Die feinen Formen hat er gebohrt oder geraspelt.



Die Skulptur

Die Menschen haben zu jeder Zeit Skulpturen hergestellt. Schon vor tausenden Jahren.

Archeologen haben Skulpturen gefunden.

Archeologen suchen nach Spuren aus einer alten Zeit.

Sie graben in der Erde. Und finden Scherben oder Knochen.

Archeologen untersuchen die Scherben und bestimmen die Zeit.

Archeologen finden Antworten auf viele Fragen:

Seit wann gibt es Menschen? Wie haben die Menschen gelebt? Was war den Menschen wichtig?

Die Figur auf dem Foto heißt Venus von Willendorf.

Sie ist eine kleine Skulptur aus Stein.

Sie ist 23 Tausend Jahre alt.

Wir können an dieser Figur sehen: Schon immer haben die Menschen Skulpturen hergestellt.

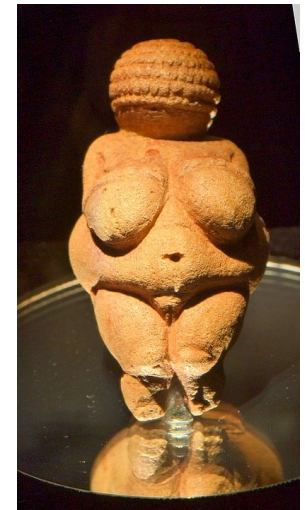
Diese Venus mit ihrer vollen Figur hatte eine große Bedeutung:

Diese Venus ist ein Symbol für Fruchtbarkeit.

Diese Venus sollte den Menschen damals Glück bringen:

Glück für alle Dinge im Leben:

Essen und Trinken. Gesundheit und viele Kinder.



Die Skulptur

Skulpturen haben ganz verschiedene Formen und Größen:

Es gibt große Steine. Riesig und eindrucksvoll. Wir staunen über die Größe.

Es gibt Tiere. Büffel und Pferde. Diese Skulpturen passen in eine Hosentasche.

Es gibt Vögel und Bären.

Jedes Volk auf der Erde hat eigene Skulpturen.

Die Skulpturen zeigen etwas von der Geschichte.

Die Skulpturen zeigen zum Beispiel:

Mit welchen Tieren haben die Menschen gelebt.

Was war ihnen wichtig. Was war schön für die Menschen.

Viele Völker glaubten an Götter.

Die Skulpturen zeigen ganz oft Götter:

Von Jesus gibt es ganz viele Skulpturen.

Aber auch viele Naturvölker haben Skulpturen geschnitzt.

Diese Skulpturen waren Götter in Tiergestalten oder mit Tiergesichtern.

Die Skulptur

In der modernen Zeit machen viele Künstler ganz verrückte Sachen.

Sie bauen Skulpturen aus alten Plastikteilen oder Müll.

Vielleicht wollen die Künstler etwas über Umweltschutz sagen.

Die Künstler bauen Skulpturen aus Papier.

Sie bauen Skulpturen aus Dingen von der Natur.

Sie legen Spiralen aus Blättern. Oder sie legen Formen aus Steinen.

Bei Regen und Wind gehen die Skulpturen kaputt. Das wollen die Künstler so.

Vielleicht wollen die Künstler zeigen: Alles ist vergänglich.

Manche Künstler nehmen Alltagsgegenstände.

Es gibt bunte Klohäuschen. Es gibt kaputte Autos.

Es gibt Staubsauger.

Diese Gegenstände stehen in Städten an großen Plätzen.

Auch das sind Skulpturen.

Manche Menschen sagen: Das ist Kunst. Andere lachen darüber.

Die Skulptur

Quellen

Literatur:

1. Opie, Mary-Jane: Skulptur. Plastische Kunst von der Steinzeit bis in die Moderne. Hildesheim: Gerstenberg Verlag. 2006.

Bilder:

Deckblatt: Venus von Willendorf. Um 25.000 v. Chr. Von User: Matthias Kabel - Eigenes Werk, CC BY 2.5,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1587892>

Seite 4: Von William Elborne - <http://www.musee-rodin.fr/en/resources/educational-files/rodin-and-camille-claudel><http://the100.ru/en/womens/camille-claudel.html><http://theredlist.fr/wiki-2-24-224-268-view-culture-art-fashion-profile-camille-claudel-auguste-rodin.html>, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=17189079>

Seite 5: Michelangelo: David, Monumentalstatue aus Marmor, Florenz, 1504 Von Rico Heil (User:Silmaril) - private photo, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=260560>

Seite 6: Venus von Willendorf. Um 25.000 v. Chr. Von User: Matthias Kabel - Eigenes Werk, CC BY 2.5,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1587892>